

Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 28 (1968)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Filmberater

28. Jahrgang Nr. 2
Februar 1968
Erscheint monatlich
mit den «Filmberater-
Kurzbesprechungen»

Inhalt

- 17 Der Schweizer Film auf neuen Wegen
- 18 Nationale Image-Bildung durch den Film
- 25 Filme: Accident
 - Mord und Totschlag
 - Le vieil homme et l'enfant
 - La grande Illusion
- 29 Kurzfilme: Toute la mémoire du monde
 - Ja mam jajko
- 32 Bibliografie
- Informationen

Bild

Ein kauziger Antisemit (Michel Simon) nimmt im Zweiten Weltkrieg einen Buben (Alain Cohen), von dessen jüdischer Herkunft er nichts weiss, bei sich auf. Die Besprechung des empfehlenswerten Films «Le vieil homme et l'enfant» von Claude Berri finden sich in dieser Nummer.

Herausgegeben von der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Franz Ulrich, Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6000 Luzern, Habsburgerstrasse 44, Tel. (041) 3 56 44, Postcheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis pro Jahr: Fr. 16.50 (Studentenabonnement Fr. 11.50), Auslandsabonnement: Fr. 19.—. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Luzern, gestattet.

Mitteilungen der Redaktion

Treatment-Wettbewerb 1968 der «Gesellschaft Christlicher Film»

Bedingungen: Es ist ein Treatment zu einem Kurzfilm von zirka 10 Minuten Dauer zu verfassen, wobei zwei Sequenzen nach Art eines Drehbuches auszuarbeiten sind. Das Thema steht frei. — Teilnahmeberechtigt sind Studenten und Studentinnen im Alter von 16 bis 22 Jahren. — Die Arbeiten können in deutscher, französischer oder italienischer Sprache abgefasst werden und sind **bis zum 15. März 1968** in drei schreibmaschinegeschriebenen Exemplaren einzusenden an: Sekretariat der Gesellschaft Christlicher Film, Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich.

Preise: Die Verfasser der neun besten Arbeiten erhalten Gelegenheit, an einem sechstägigen Filmkurs teilzunehmen. Ausserdem gelangen fünf Naturalpreise zur Verteilung (1. Preis: eine Kamera Bolex 150 Super 8).

Erneuerung des «Filmberater»-Abonnementes

Wir bitten unsere verehrten Abonnenten, mit dem in der Januar-Nummer beigelegten Einzahlungsschein das **Jahresabonnement 1968** auf das Postcheckkonto 60-166, Schweizerischer Katholischer Volksverein, Luzern, einzuzahlen. Preis: Fr. 16.50 (Studentenabonnement Fr. 11.50). Ausland Fr. 19.—. Für eine prompte Einzahlung sind wir Ihnen dankbar. Nicht einbezahlte Abonnemente werden bis **Ende Februar per Nachnahme** erhoben.

Alphabetisches Titelverzeichnis 1967

Das alphabetische Verzeichnis der im Jahre 1967 publizierten 431 Kurzbesprechungen (Originaltitel, deutsche und französische Verleihtitel und Angabe der Einstufung) kann gegen **Voreinsendung von Fr. 2.—** in Marken bezogen werden bei der Redaktion des Filmberaters», Wilfriedstrasse 15, 8032 Zürich.